

Chronische Wunden

Stand: 06.06.2019

- ✓ **Chronische Wunden sind offene Verletzungen, die nach mindestens acht Wochen keine Anzeichen von Selbstheilung aufweisen.**
- ✓ 2012 gab es in Deutschland etwa 2,7 Millionen Fälle von chronischen Wunden. Bei 1,8 Millionen Menschen ließen sich durch fachgerechte Behandlung nach acht Wochen Heilungsfortschritte feststellen.
- ✓ **Chronische Wunden sind in der Regel Begleiterscheinungen eines Ursprungsleiden.**
- ✓ Die meisten chronischen Wunden sind Folge einer Durchblutungsstörung und befinden sich häufig in der Bein- und Fußregion.
- ✓ **Chronische Wunden sind sehr behandlungsaufwändig und führen in vielen Fällen zu einer eingeschränkten Bewegungsfreiheit.**
- ✓ Chronische Wunden sind mit einem starken Juckreiz um die Wundregion herum verbunden, welcher zu Schlafstörungen führen kann. Dies übt, in Verbindung mit einer Geruchsentwicklung der Wundregion und den auftretenden Schmerzen, großen psychischen Stress auf den Patienten aus.
- ✓ **Die Behandlung der chronischen Wunden beginnt mit der Behandlung des Ursprungsleiden.**
- ✓ Um chronische Wunden vorzubeugen bzw. zu behandeln, ist eine fachgerechte Wundpflege und eine regelmäßige Wundreinigung wichtig.



- ✓ **Die Behandlung von chronischen Wunden kann sehr schmerzhaft und belastend sein. Daher ist eine passende Schmerztherapie sehr wichtig, zudem wird von Ärzten eine begleitende psychische Betreuung empfohlen.**
- ✓ Ein gesunder Lebensstil und viel Bewegung können dabei helfen das Risiko chronischer Wunden zu senken.

